

# *Intelligenz-Blatt* für das Großherzogthum Posen.

*Intelligenz=Comtoir im Posthause.*

**Nº 147.**, Sonnabend, den 20. Juni 1846.

*Angekommene Fremde vom 18. Juni.*

Die hrn. Gutsb. v. Zakrzewski aus Turko, v. Nembrowski a. Goluchowo, v. Gutowski a. Ruchocino, Chylewski a. Strykowo, Poklatecki a. Pierzycko, l. im Hagar; Frau Gutsb. Bielicka a. Gozdanico, l. im Reh; Frau Mallow a. Strzelno, l. Neue Str. Nr. 3.; Fräul. Kalawajkowska, Gouvernante, a. Golaszyno, die hrn. Gutsb. v. Chylewski aus Skretuszewo, v. Raczyński aus Unin, v. Jasinski aus Witakowice, l. im schwarzen Adler; hr. Porzellannmalereibes. Brinkmann a. Berlin, l. im weißen Adler; hr. Kaufm. Stülpner aus Guhrau, l. im goldenen Baum; hr. Gutsb. Binder aus Zülwa, l. im Hôtel de Paris; hr. Wellmann, Major im 19. Inf.-Reg., aus Gleissen, hr. Sülle, Oberstlieut. a. D., a. Graudenz, hr. Graf v. Konik, Geh. Justizrath a. D., a. Podergen, die hrn. Gutsb. Schlund a. Witchow, v. Mielecki aus Niepruzewo, Fräul. Härtel aus Striche, hr. Dek.-Inspr. Erdke a. Friedeberg, hr. Kaufm. Meissner a. Birke, hr. Hofleidermacher Westphal a. Berlin, l. im Hôtel de Baviere; hr. Administr. Jäger a. Harmelsdorf, die hrn. Gutsb. v. Madorski aus Starkowo, Motecki aus Glupon, l. im Hôtel de Berlin; hr. Oberförster Bierkowski aus Wąsowo, l. in der Stadt Głogau; hr. u. Frau Gutsb. v. Oppen a. Sędzin, l. im Hôtel à la ville de Rome; die hrn. Gutsb. Schatz n. Diehrberg aus Chwallowo, Kniatowski aus Rogowo, l. im Hôtel de Vienne; die hrn. Gutsb. v. Sokolnicki a. Kajewo, v. Budziszewski a. Ziions, v. Krasskowskii aus Zielencino, hr. Bürgerstr. Malhow a. Grätz, l. im Hôtel de Dresden; hr. Kaufm. Miller aus Podzamecz, die hrn. Holzarb. Wetse, Wessel, Sackler und Wirtschke aus Dessau, l. im Eichenkrantz; hr. Gutsb. v. Flowlieki aus Wysozla, l. im Hôtel de Hamburg, hr. Portik. Graf Raczyński aus Berlin, Fräul. v. Gustawolska aus Warschau, hr. Oberamtm. Beckram a. Graudenz, die hrn. Hauff, Armitage aus England, Neumann a. Breslau, Schwarzkopf a. Magdeburg, Lissner

WJ.

6. Berlin, Unverzagt a. Bremen, l. in Lauk's Hôtel de Rome; hr. Gutsb. Dorn aus Neuhausen, Mad. Krzyzanowska aus Warschau, l. in den 3 Sternen.

1) Steckbriefs-Erledigung. Der von uns unterm 26. Mai e. hinter dem Tagearbeiter Franz Kryger aus Neustadt a. W. erlassene Steckbrief wird zurückgenommen, da dessen Aufenthalt ermittelt ist.

Schrifm, den 8. Juni 1846.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

2) Statt besonderer Meldung. Als Verlobte empfehlen sich:

Mathilde Szkolny, Isidor Alexander.

Zuowraclaw und Neustadt a. W., im Juni 1846.

3) Als Verlobte empfehlen sich: Bertha Lange, Adolph Asch.

4) Wein-Auktion. Montag den 22. Juni Vormittags von 10 Uhr ab sollen für auswärtige Rechnung in dem im Hause des Kaufmann Träger am alten Markt Nr. 57. befindlichen Weinkeller circa 500 Flaschen älter Champagner und 600 Flaschen guter Rheinwein in Partheien à 10 Flaschen öffentlich gegenbare Zahlung versteigert werden.

Unschütz, Hauptmann a. D. und Königl. Auktions-Kommissarius.

5) Folwark, składający się z 600 morgów roli, 180 morgów laki i 1100 morgów boru, w powiecie Krobskim, nad granicą Śląską pod Rawiczem położony, jest do sprzedania. Bliższe wiadomości udziela

Jacobi, Konsyliarz sprawiedliwości w Rawiczu.

6) Probostwo w Stęszewie jest od dnia 1. Lipca r. b. na rok jeden do wydzierzawienia. Chęć dzierzawić mających zaprasza się na dzień 1. Lipca r. b. do Stęszewa. Warunki codziennie widzieć można u Proboszcza w Łodzi.

7) Man hat dem Herrn C. J. Friedländer aus Berlin bekausterweise hinterbracht, daß ich Nachtheiliges über ihn geäußert hätte; nicht nur erkläre ich, daß dies eine Unwahrheit ist, vielmehr habe ich denselben seit meiner vierjährigen Geschäftsbreise als einen bewährten Ehrenmann kennengelernt. M. Eba.

8) Colonia. Zur Versicherung gegen Feuersgefahr empfiehlt der Unterzeichnete die von ihm vertretene Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Fr. Bielefeld, Haupt-Agent.

Versicherungen werden auch durch den Special-Agenten Herrn H. Rosenthal an und aufgenommen.

9) Borussia. Die Feuer-Versicherungs-Anstalt Borussia zu Königsberg in Preußen übernimmt die Versicherung gegen Feuersgefahr auf Mobilien, Waaren &c. zu billigen Prämien durch den unterzeichneten Haupt-Agenten, wie den Special-Agenten Herrn Lotterie-Einnehmer Simon Cohn, Gerberstraße Nr. 47.

Posen, den 18. Juni 1846.

Benoni Kaskel, Breite Straße Nr. 22.

10) Circa 2000 laufende Fuß Bretterzaun von 7 Fuß Höhe ist billig zu verkaufen. Die Pfähle sind gesund, die Bretter breit und so brauchbar, daß sie selbst zu Bauarbeiten, als Decken-Verschalung &c. benutzt werden können. Das Nähere bei Fr. Bielefeld, Graben Nr. 33. oder Mittelstraße und Marktcke Nr. 44.

11) Ein schwarzer Schleier mit Blumen, welcher für den Finder keinen Werth hat, ist von St. Martin bis zum Theater Mittwoch gegen Abend verloren gegangen. Wer denselben Königstraße Nr. 1. abgibt, erhält eine angemessene Belohnung.

12) Meinen geehrten Bürgern die ergebene Nachricht, daß ich meine Ofenfabrik von St. Martin Nr. 27. nach der Bäckerstraße Nr. 13. in das Grundstück des Herrn Traugott Schulz verlegt habe. Indem ich um fernerne geneigten Zuspruch bitte, versichere ich bei den billigsten Preisen gute und dauerhafte Arbeit.  
Posen, im Juni 1846. E. Hermann, Ofenfabrikant.

13) Der in dem an dem alten Markte und der Breslauer Straße allhier sub Nr. 60. befindlichen Eckhouse befindliche und in der Breslauer Straße sehr vortheilhaft gelegene erste Laden, in welchem der Kaufmann Samuel Kantorowicz bis dato seinen Leinwandhandel betreibt, ist vom 1. Oktober d. J. anderweit zu mieten.

Kaluba, Regierungs-Sekretär.

14) Eine Wohnung von zwei Stuben ist vom 1. Juli, mehrere nebmliche, wie auch eine von drei Stuben nebst Zubehör, ebenfalls Pferdestall, ist vom 1. Oktober &c. ab in der Bäckerstr. zu vermieten. Näheres beim Wirth, Bresl. Str. Nr. 11.

- 15) Das für den Sommer sehr erfrischende Berliner Weissbier ist zu haben, die große Flasche à 2 Sgr., Wallischei Nr. 6, beim Bierbrauer G. Weiß, wo sie  
16) Heute Sonnabend den 20. Juni großes Cavallerie-Concert im früheren Kus-  
bickl'schen Garten. Entrée à Person 2 Sgr. 6 Pf. Ein Herr kann eine Dame  
frei einführen. Das Nähere werden die Anschlagezettel besagen. Um zahlreichen  
Besuch bittet ergebenst ein. Heinrich Schulze, roß  
17) Sonnabend den 20. Juni Gunzl'sches Concert im Schilling, Entrée à  
Person 2½ Sgr. Anfang 5½ Uhr. E. Scholz, nach  
18) Heute Sonnabend den 20. Juni großes Garten-Concert, wozu ergebenst eins-  
ladet Gerlach.  
19) Morgen Sonntag den 21. Juni großes Garten-Concert, Anfang 5½ Uhr,  
Entrée 2½ Sgr. Eine Herr kann eine Dame frei einführen. Das Nähere durch  
Anschlagezettel. Hierzu ladet ergebenst ein. Gerlach.  
20) Odeum. Zum Benefiz des Unterzeichneten Sonntag den 21. Juni großes  
philharmonisches Concert in 3 Abtheilungen, Anfang 16 Uhr Nachmittags. In  
der angenehmen Hoffnung, durch die vorzügliche Wahl der Piecen allen Erwartung  
zu genügen, ladet ergebenst ein. Ed. Scholz.  
Die austschiedenden Dutzend-Billets sind hierzu ungültig. Ein Näheres ent-  
halten die Anschlagezettel. Börnhaugen,  
21) Sonntag den 21. in Neudorf bei Schwersenz Stern- und Scheibenschießen,  
Concert und Abends Tanzvergnügen. Gelegenheit vom Warschauer Thore von 2  
Uhr ab wie gewöhnlich.  
22) Alle Sonntage von früh 5 Uhr und Mittwoch von Nachmittags 2 Uhr ab  
werden auf dem hiesigen Schießhouse Scheibenschießen, Mittwoch den 24. d. M.  
außerdem noch ein Jagdschießen veranstaltet. Hierzu werden auch Nichtmitglieder  
ganz ergebenst eingeladen. Der Vorstand der Posener Schützengilde.